**Pressetext**

**Niederösterreichisch-Tschechischer Museumstag:**

**Vorträge zum Nachhören und Einladung zu vertiefenden Gesprächsrunden**

**Erstmals fand die jährliche Fachtagung für Museen als Online-Konferenz statt. 342 Interessierte waren via Live-Stream dabei und lauschten Vorträgen zum Thema „Relevante Orte in der Region: Museen bewegen!“.**

**Im Rahmen des Interreg-Projekts I-Cult wurde der Museumstag vom Museumsmanagement Niederösterreich mit Partnern aus Südböhmen, Vysočina und Südmähren organisiert und zweisprachig Deutsch-Tschechisch abgehalten.**

In der Konferenz wurden bemerkenswerte Projekte u.a. aus der tschechisch-niederösterreichischen Region [AREAacz](https://www.areaacz.eu/) zum Thema Partizipation und digitale Kulturvermittlung in Museen vorgestellt. Ein Plädoyer für das Museum als inspirierenden Begegnungsort hielt Helga Steinacher (Akademie der Kultur.Region.Niederösterreich). Silvie Čermáková (Stadträtin der Stadt Jihlava für Kultur) betonte die Wichtigkeit der Einbettung des Museums Vysočina in das kulturelle Geschehen der Stadt mittels Kooperationsprojekten mit Bildungseinrichtungen, Bibliothek und Theater. Martin Lammerhuber (Kultur.Region.Niederösterreich) bekräftigte die Etablierung eines Mut-Mach-Pakets zur Stärkung der niederösterreichischen Museen.

Durch die Online-Konferenz führten Ulrike Vitovec und Christa Zahlbruckner (Museumsmanagement Niederösterreich) sowie Vladimír Šprincl (Muzeum Vysočiny Třebíč): Sie freuten sich, dass die grenzüberschreitende Zusammenarbeit aus dem Interreg-Projekt I-Cult Staaten verbindet und der Online-Museumstag auch in schwierigen Zeiten Menschen aus unterschiedlichen Ländern zusammenbringen konnte: 342 Menschen verfolgten den Museumstag online: 180 hörten sich den deutschsprachigen Live-Stream an, 162 den tschechischen. Der Großteil der Zuhörenden kam aus Österreich und der Tschechischen Republik, aus der Slowakischen Republik und aus Deutschland waren ebenso Gäste dabei.

Auch im Rahmen von Lehrveranstaltungen an Universitäten wurde der Museumstag mitgehört:An der Donau-Universität Krems wurde ein Teil des Museumstags in den Masterlehrgang „Collection Studies and Management“ zur Vertiefung der Modulwoche "Texte und Medien in Museen und Sammlungen" eingebaut. Studierende der Masaryk Universität in Brünn lauschten im Zuge der Lehrveranstaltung „Museologie“ den praxisnahen Vorträgen des Museumstags.

**Nachschauen und nachlesen:**

Die Vorträge der Keynote-Speaker und die Praxisbeispiele des Niederösterreichisch-Tschechischen Museumstags können hier nachgeschaut werden: [www.noemuseen.at/niederoesterreichisch-tschechischer-museumstag](https://www.noemuseen.at/niederoesterreichisch-tschechischer-museumstag/)

Einen kurzen Einblick in die Themen des Museumstags liefern die [Abstracts der Vortragenden](https://www.noemuseen.at/fileadmin/user_upload/Museumstage/Museumstag_2021/Abstracts_Museumstag_2021_FINAL.pdf).

**Follow-up: Museumsmittwoche – Einladung zu Gesprächsrunden mit Vortragenden**

Zur Vertiefung einzelner Schwerpunkte der Tagung lädt das Museumsmanagement Niederösterreich zu digitalen Gesprächsrunden mit einzelnen Vortragenden:

• 31.3.2021 „Das Museum als Begegnungsort“ mit Helga Steinacher (Akademie Kultur.Region.Niederösterreich)

• 14.4.2021 „Digitale Projekte“ mit Petr Hudec (Nationales Denkmalamt Tschechien), Isabelle Blanc (toikoi) und Andreas Pimperl (Virtulleum Tulln) – zweisprachig Deutsch-Tschechisch

• 28.4.2021 „Kulturvermittlung neu denken“ mit Stefania Pitscheider Soraperra (Frauenmuseum Hittisau) und Eveline Klein (Museum St. Peter an der Sperr, Wiener Neustadt)

Die Teilnahme an den Zoom-Treffen ist kostenlos, Beginn jeweils 16 Uhr, Anmeldung erforderlich: office@noemuseen.at

Pressetext und Foto auf [www.noemuseen.at/presse](https://www.noemuseen.at/presse)

23. März 2021

Rückfragen:

Museumsmanagement Niederösterreich GmbH, Karin Böhm, Neue Herrengasse 10, 3100 St. Pölten

Tel. 02742 90666 6123, karin.boehm@noemuseen.at, [www.noemuseen.at](https://www.noemuseen.at), [www.AREAacz.eu](https://www.areaacz.eu/)